



INVESTOR RELATIONS PRÄSENTATION

Stand: September 2026

Vertraulichkeitsstufe: C1

INVESTOR RELATIONS PRÄSENTATION



1. Kurzvorstellung, Rating und Schwerpunkt der Evangelischen Bank
2. **Finanzkennzahlen und Geschäftsentwicklung**
 - Geschäftsentwicklung
 - Kreditbuch, Refinanzierung und Deckungsmasse
3. **Über die Evangelische Bank**
 - Unternehmensleitlinien und Nachhaltigkeit
 - Starke Netzwerke sowie Tochter- und Enkelgesellschaften
4. **Ansprechpartner:innen**

EVANGELISCHE BANK KURZ ZUSAMMENGEFASST



Unser Geschäftsmodell:

- Größte Kirchenbank Deutschlands mit einer Bilanzsumme von 8,83 Mrd. Euro.
- Genossenschaft mit diversifizierter Eigentümerstruktur insb. aus unseren Geschäftsfeldern.
- Unser Fokus: Kirche, Gesundheits- und Sozialwirtschaft.
- Nachhaltigkeit prägt unser Handeln.
- Breites Angebot an Anlage-, Finanzierungs- und Servicedienstleistungen sowie Produkten (EB-Gruppe).

Unser Fokus:

***Finanzierungen von
Einrichtungen aus Kirche,
Gesundheits- und
Sozialbranche.***



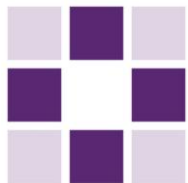
SCHWERPUNKT DER EVANGELISCHEN BANK: KIRCHE, GESUNDHEITS- UND SOZIALWIRTSCHAFT



Die Kirche, Gesundheits- und Sozialwirtschaft sind bedeutsame Branchen in Deutschland. Sie sind teils staatlich reguliert und weisen eine konservative Finanzierung auf (inkl. öffentlicher Zuwendungen).



Die Gesundheits- und Sozialwirtschaft agieren gemeinsam mit der Kirche als große Arbeitgeber:innen in Deutschland.



Als eine große Spezialbank innerhalb der genossenschaftlichen Finanzgruppe besitzt die EB fundiertes Fachwissen über die Kirche, Gesundheits- und Sozialwirtschaft und ist in diesen Branchen eng vernetzt.



Die EB unterstützt Einrichtungen der Daseinsvorsorge in Deutschland und finanziert Projekte aus Kirche, Gesundheits- und Sozialwirtschaft.

UNSERE GESCHÄFTSFELDER



Kirche



**Gesundheits- und
Sozialwirtschaft**



Altenhilfe



Behindertenhilfe



Kinder- und Jugendhilfe



Bildung und Hochschulen



**Krankenhäuser und
Rehakliniken**



**Nachhaltige
Wohnwirtschaft**



Privatkund:innen

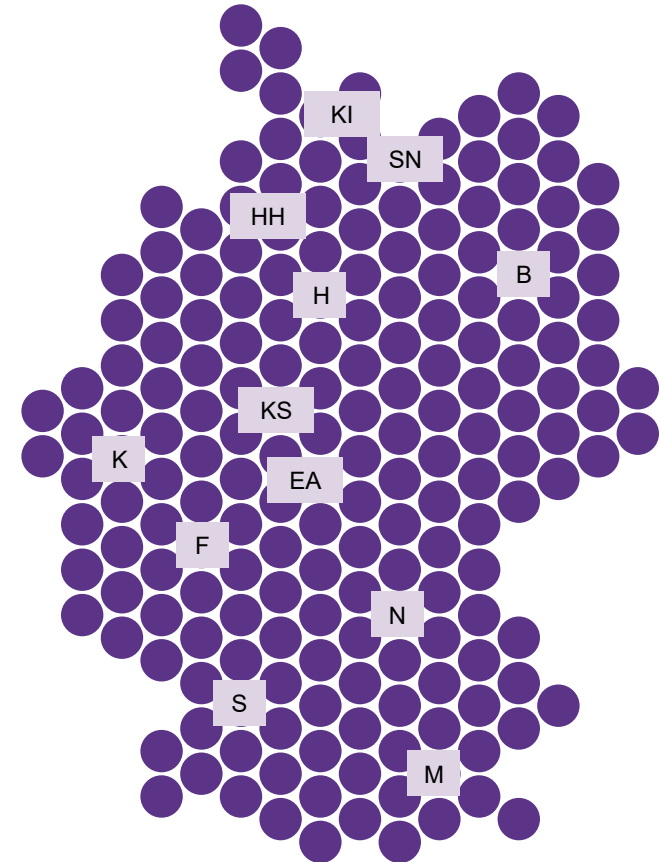
IN GANZ DEUTSCHLAND VERTRETEN



Die Evangelische Bank betreut über 12.000 institutionelle und 60.000 private Kund:innen.

Die **institutionellen Kunden** werden von Mitarbeitenden im Relationshipmanagement dezentral von derzeit **12 Standorten** beraten und betreut. Allen Standorten stehen Spezialisten für das Vermögens-, Liquiditäts- und Finanzmanagement teils vor Ort teils zentral in Kassel zur Seite.

Alle **Privatkund:innen** werden hingegen zentral von Kundenberater:innen in Kassel beraten und betreut.



DIE EB IST TEIL DES GENOSSENSCHAFTLICHEN SEKTORS



Europäische Zentralbank (EZB)

Deutsche Bundesbank

BaFin (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht)

Öffentlich-rechtlicher Bankensektor



- 5 Landesbank-Konzerne
- DekaBank
- 338 Sparkassen

Marktanteil*): 34%

Genossenschaftlicher Bankensektor



- **Eine** Genossenschaftliche Zentralbank  Evangelische Bank
- Spezialverbundunternehmen (ein Versicherer, **eine** Bausparkasse, ein Asset Manager, etc.)
- 646 Genossenschaftsbanken

Marktanteil*): 24%

Privatbankensektor, Auslandsbanken, Neobanken und Neobroker



Marktanteil*): jeweils <10%

*Einlagen privater Haushalte

DIE GENOSSENSCHAFTL. SICHERUNGSEINRICHTUNG

Träger



Mitglieder



Vorteile

- **Umfassender Institutsschutz** für alle Mitglieder
- **Kein Konkurs** eines Mitglieds **seit 1934**
- Überwachung durch die **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)**

BVR-Sicherungseinrichtung (BVR-SE)

Instituts- und indirekte Einlagensicherung

- Weltweit ältestes privat finanziertes Sicherungssystem für Banken
- Abwendung oder Behebung von drohenden oder bestehenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten der angeschlossenen Institute (präventive Verhinderung von Insolvenzen)
- Schützt indirekt Kundeneinlagen im Besitz von Nichtbanken, einschließlich der von den Genossenschaftsbanken ausgegebenen Inhaberschuldverschreibungen und Zertifikate



BVR-Institutssicherung GmbH (BVR-ISG)

Direkte Einlagensicherung

- Erfüllt die gesetzlichen Vorgaben der EU bzw. des deutschen Einlagensicherungsgesetzes
- Amtlich anerkanntes Einlagensicherungssystem
- Sichert Kundeneinlagen von bis zu 100.000 EUR pro Person pro Institut

Weiterführende Informationen unter: [Wer wir sind - Unsere Sicherungseinrichtung - BVR - Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken](#)

INVESTOR RELATIONS PRÄSENTATION



1. Kurzvorstellung, Rating und Schwerpunkt der Evangelischen Bank

2. Finanzkennzahlen und Geschäftsentwicklung

- Geschäftsentwicklung
- Kreditbuch, Refinanzierung und Deckungsmasse

3. Über die Evangelische Bank

- Unternehmensleitlinien und Nachhaltigkeit
- Starke Netzwerke sowie Tochter- und Enkelgesellschaften

4. Ansprechpartner:innen

WESENTLICHE FINANZKENNZAHLEN 2025



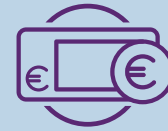
8,83 Mrd. €

Bilanzsumme



16,5 Mrd. €

Kundenanlagevolumen



5,8 Mrd. €

Kundenkreditvolumen



22,3 Mrd. €

Betr. Kundenvolumen



427

Mitarbeiteranzahl



20 %

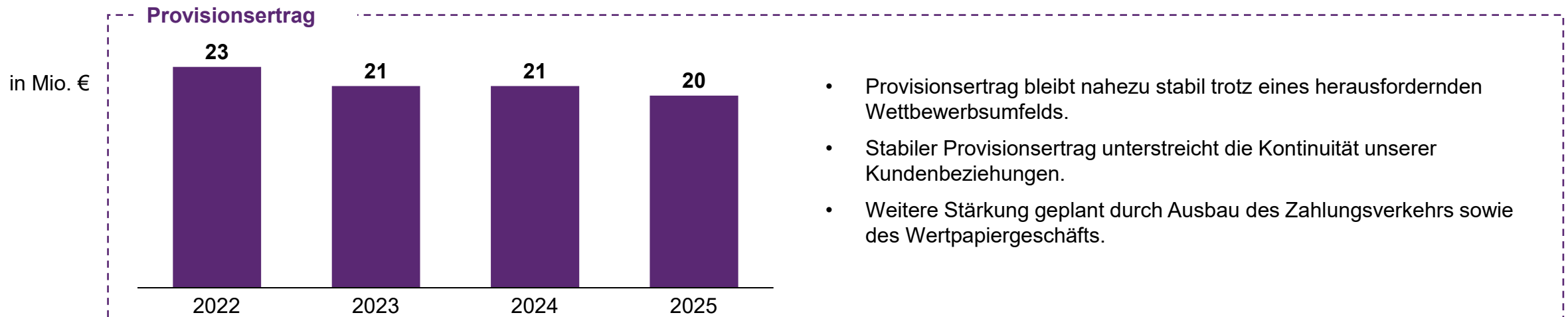
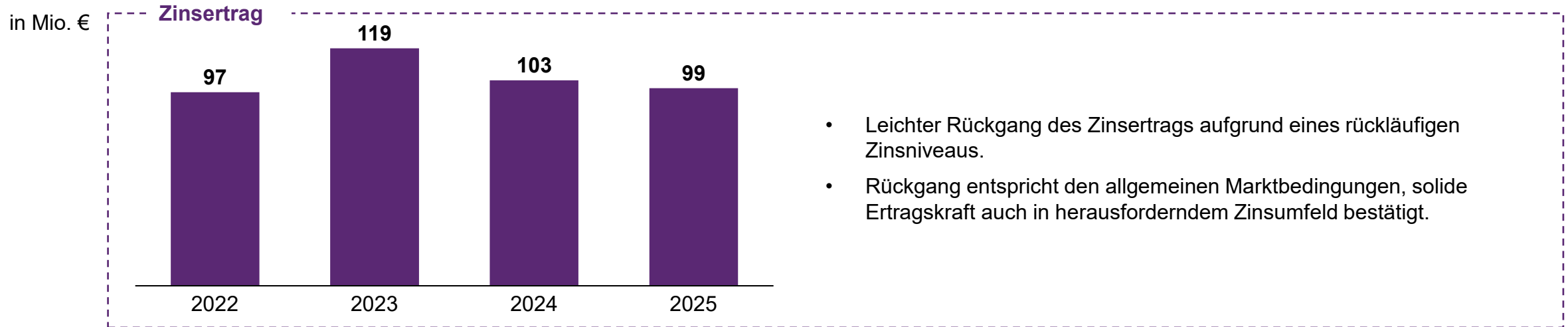
Gesamtkapitalquote



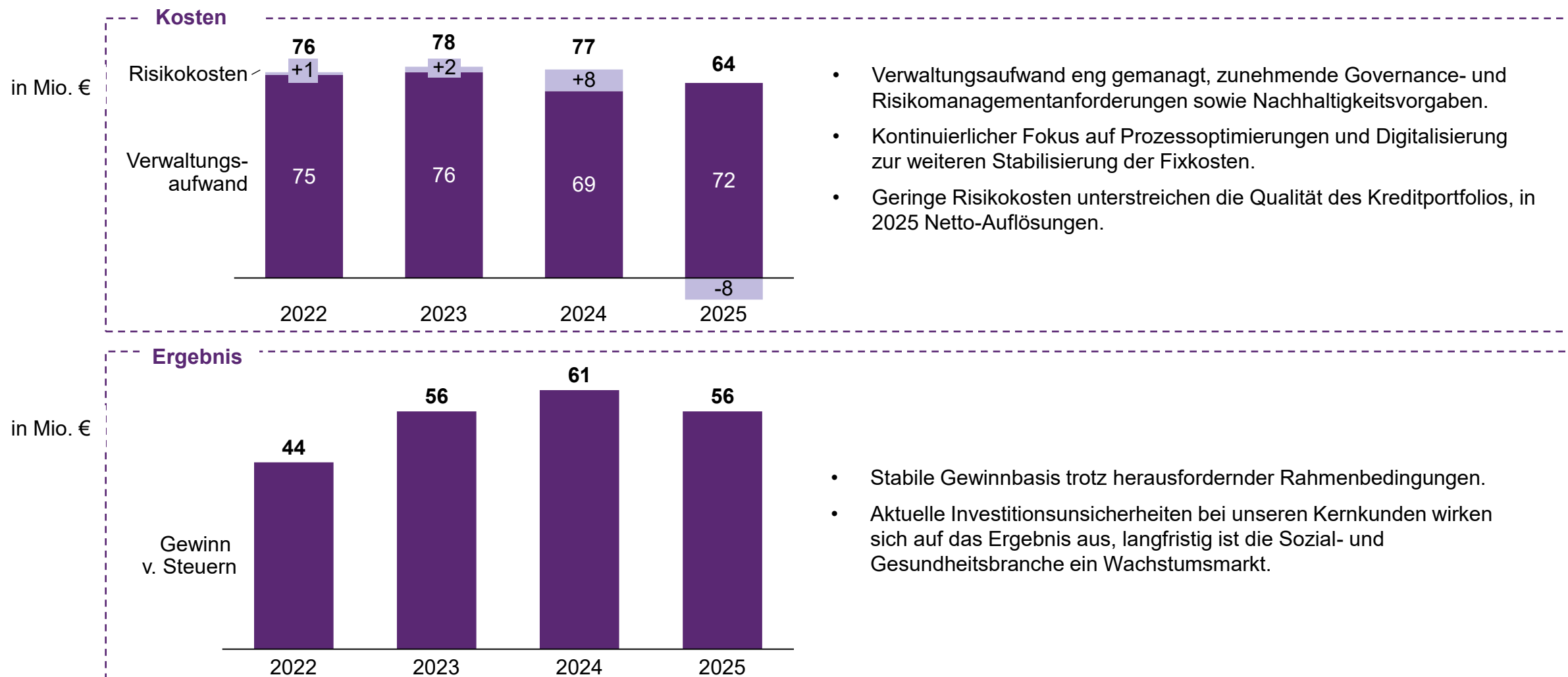
56,3 Mio. €

Vorsteuergewinn

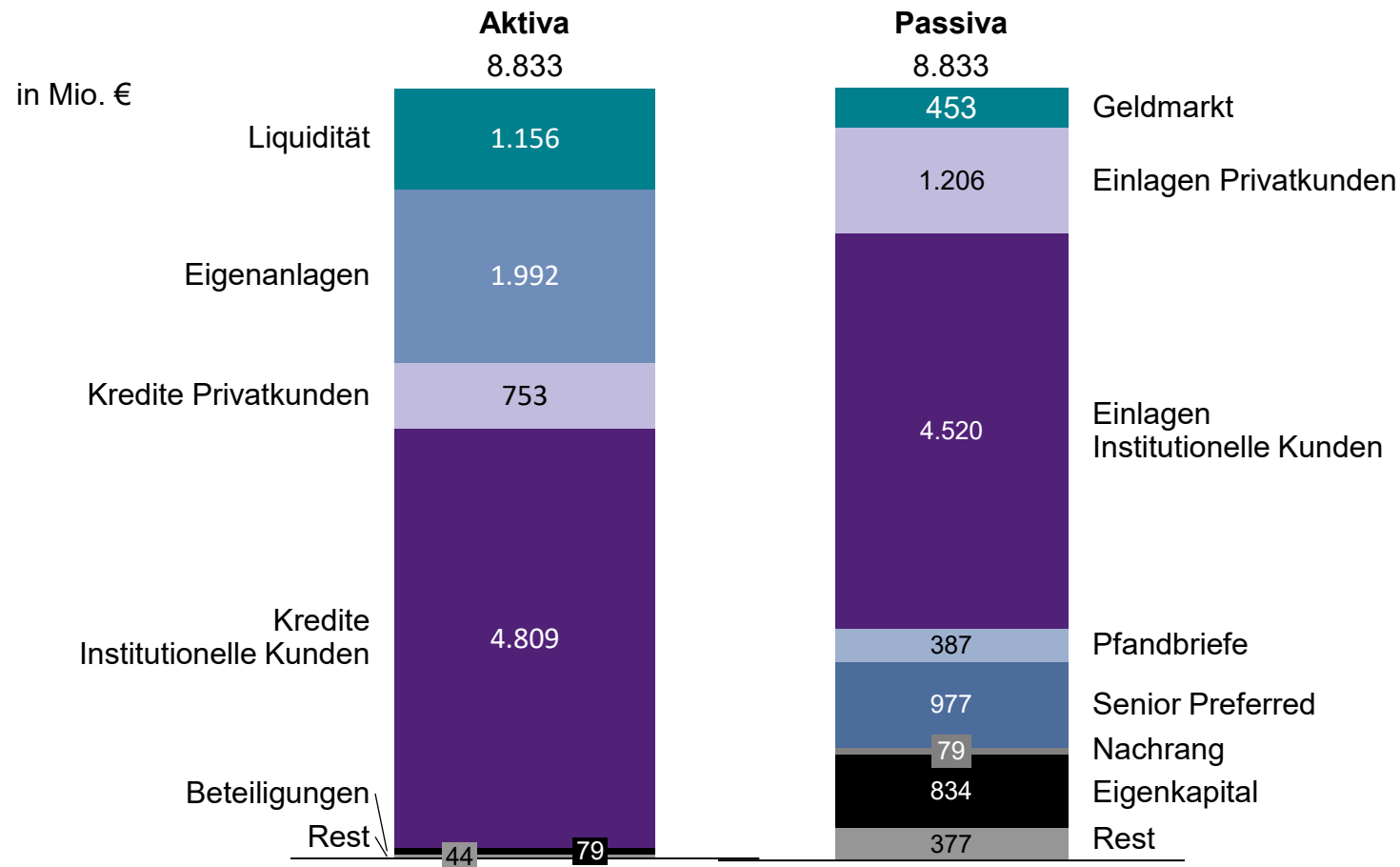
STABILE ERTRAGSBASIS



SOLIDE KOSTEN UND ERGEBNISSE



BILANZ IST GEPRÄGT DURCH GESCHÄFT MIT KERNKUNDEN



- Mit einer Bilanzsumme von über 8,8 Mrd. Euro gehört die EB zu den größten Instituten der Genossenschaftlichen Finanzgruppe.
- Unser Kerngeschäft, die Zusage von Krediten an Institutionelle und Privatkunden, macht knapp 63% unserer Bilanz aus.
- Gleichzeitig machen die Einlagen unserer Kernkunden knapp 65% aus.
- Durch die Emission von Pfandbriefen im Jahr 2025 haben wir unsere Refinanzierung weiter diversifiziert.

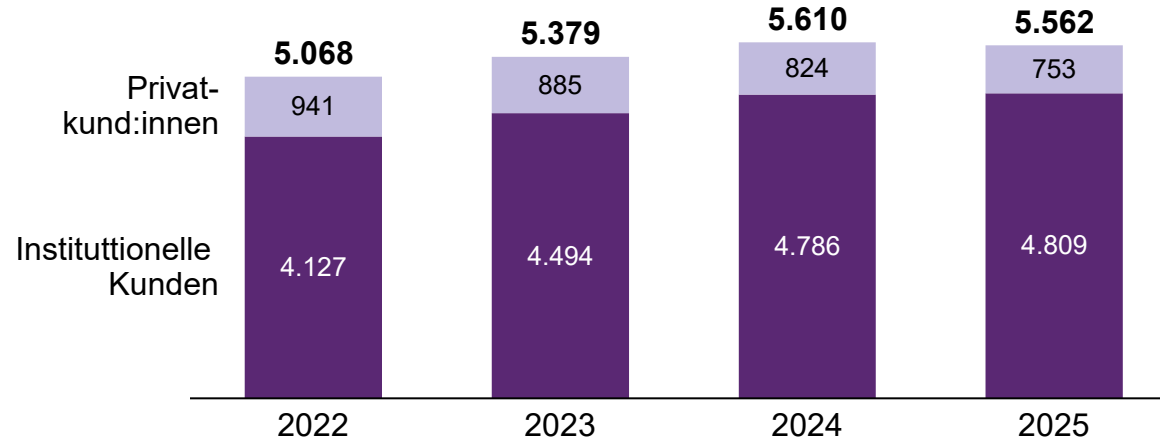
Stand: 31.12.2025

STARKES BILANZWIRKSAMES KUNDENGESCHÄFT



Kundenkredite

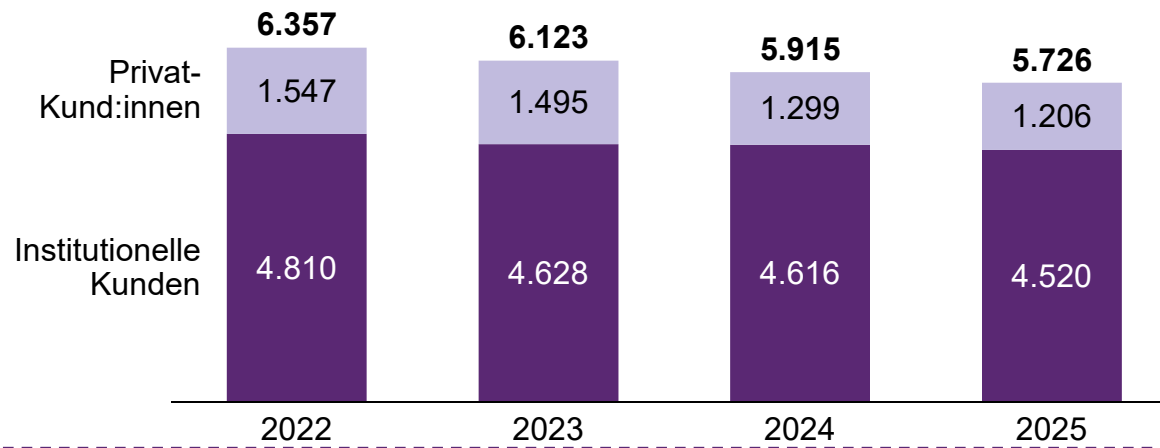
in Mio. €



- Wir sind ein starker Partner unserer Kunden. Der kontinuierliche Ausbau unseres Kreditgeschäfts belegt die starke Verankerung in unserer Kernklientel.
- Das Jahr 2025 war geprägt von großen Unsicherheiten, die zu Investitionszurückhaltung unserer Kunden, insb. in der Gesundheits- und Sozialwirtschaft, geführt haben.
- In den kommenden Jahren gehen wir von einer schrittweisen Auflösung des Investitionsstaus unserer Kernkunden aus.

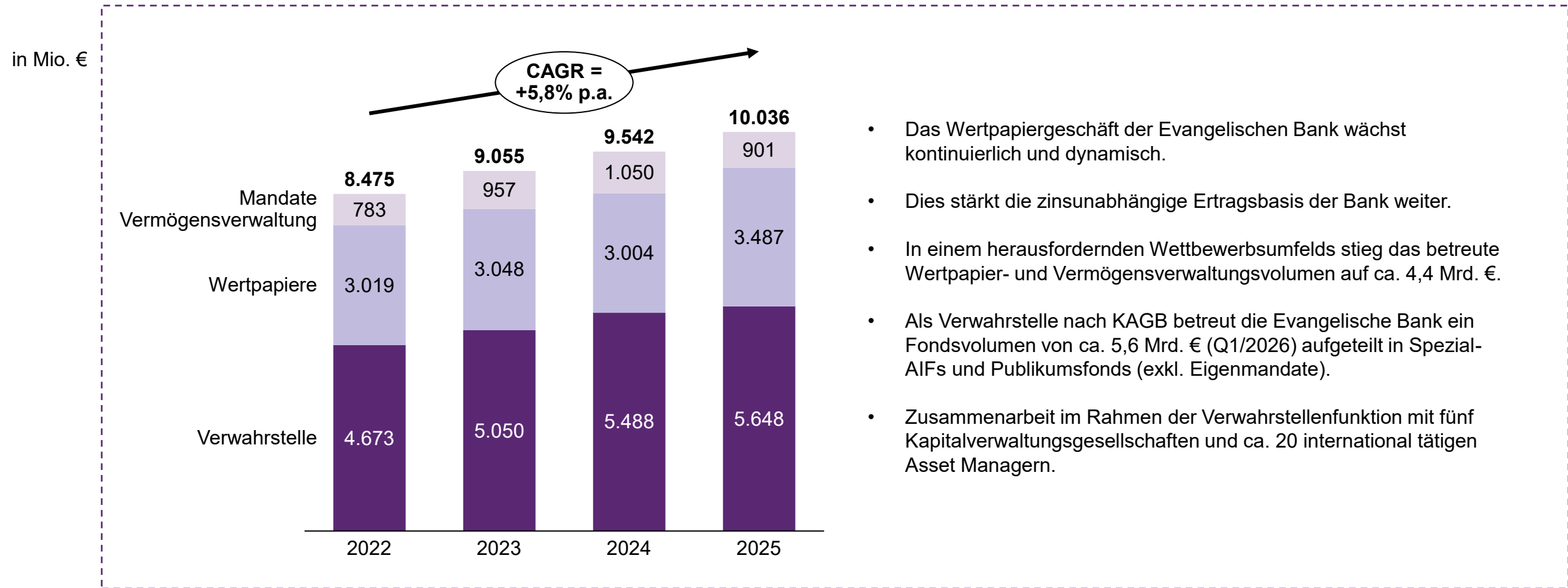
Kundeneinlagen

in Mio. €



- Stabile Einlagenbasis dank langjähriger Kundentreue.
- Hohe Einlagen insbesondere aus dem Bereich Kirche.
- In den Jahren 2022 und 2023 haben wir auf die Weitergabe von Negativzinsen weitgehend verzichtet.
- Der kontinuierliche Ausbau der Kundeneinlagen im Kernklientel ist strategisch verankert.
- Daneben verfügt die Evangelische Bank über einen belastbaren Zugang zu Geld- und Kapitalmärkten zur Refinanzierung.

STARKES UND WACHSENDES WERTPAPIERGESCHÄFT



BILANZ EVANGELISCHE BANK



Aktiva [in Mio. €]	31.12.2025	31.12.2024	Veränderung in %
Barreserve	59	58	+0,7%
Forderungen an Kreditinstitute	1.094	1.002	+9,1%
Forderungen an Kunden	5.491	5.529	-0,7%
Schuldverschreibungen, Wertpapiere, Aktien	1.998	1.913	+4,4%
Beteiligungen	79	80	-0,8%
Sonstige Aktiva	114	131	-13,4%
Summe der Aktiva	8.833	8.713	+1,4%

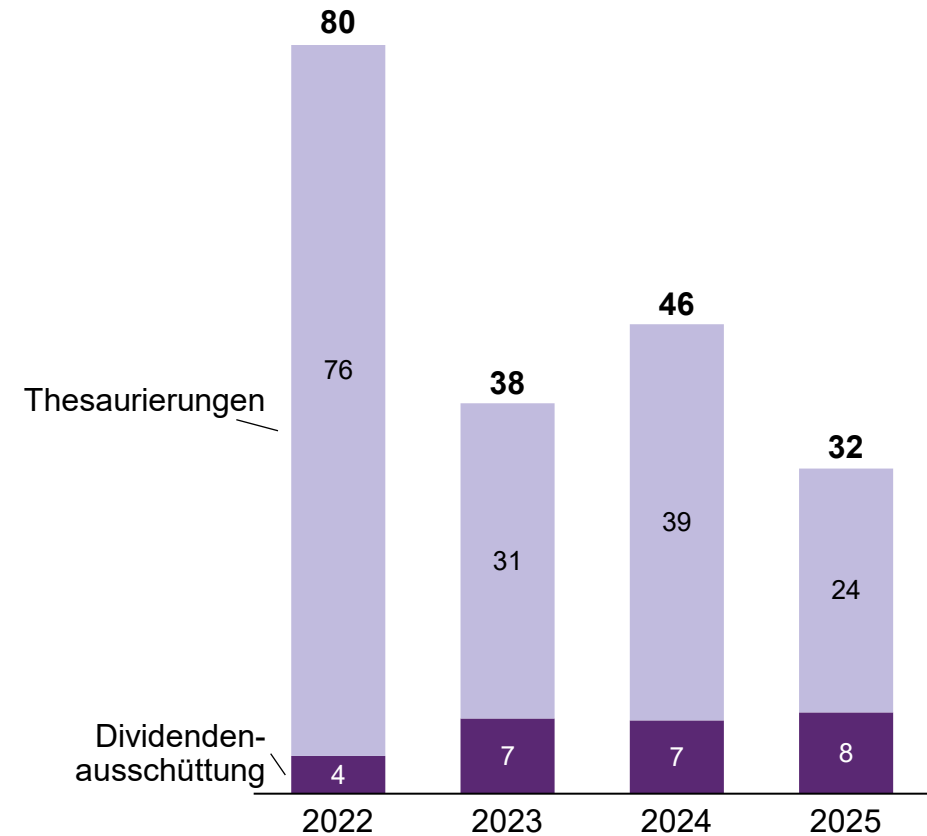
Passiva [in Mio. €]	31.12.2025	31.12.2024	Veränderung in %
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	1.519	1.529	+0,6%
Verbindlichkeiten ggü. Kunden	6.223	6.158	+1,1%
Verbriefte Verbindlichkeiten	150	122	+23,1%
Rückstellungen	59	62	-4,6%
Nachrangige Verbindlichkeiten	80	80	0,0%
Fonds f. allg. Bankrisiken	327	327	0,0%
Eigenkapital	467	428	+9,1%
Sonstige Passiva	7	7	-1,2%
Summe der Passiva	8.833	8.713	+1,4%

Stand: 31.12.2025

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG EVANGELISCHE BANK



	2025	2024
Zinsüberschuss	101.183	116.455
Provisionsüberschuss	20.098	20.549
Verwaltungsaufwand	- 72.128	- 68.491
Abschreibungen	- 3.135	- 3.132
Sonstiges ordentliches Ergebnis	2.638	3.498
Bewertungsergebnis	7.666	- 8.247
Ergebnis d. normalen Geschäftstätigkeit	56.322	60.632
Steuern	-23.927	- 13.911
Ergebnis nach Steuern	32.395	46.720

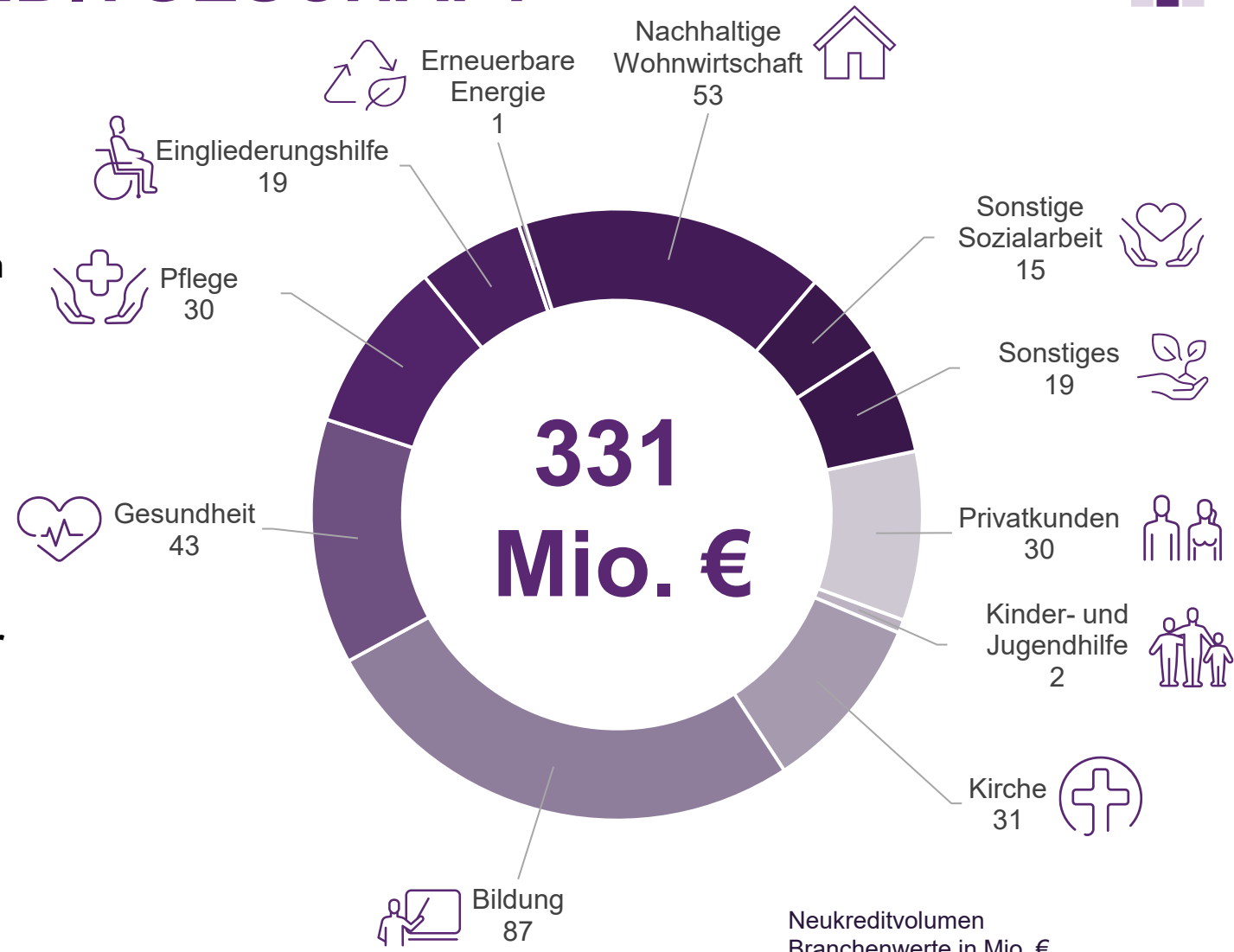


Stand: 31.12.2025

ANGEPASSTES NEUKREDITGESCHÄFT

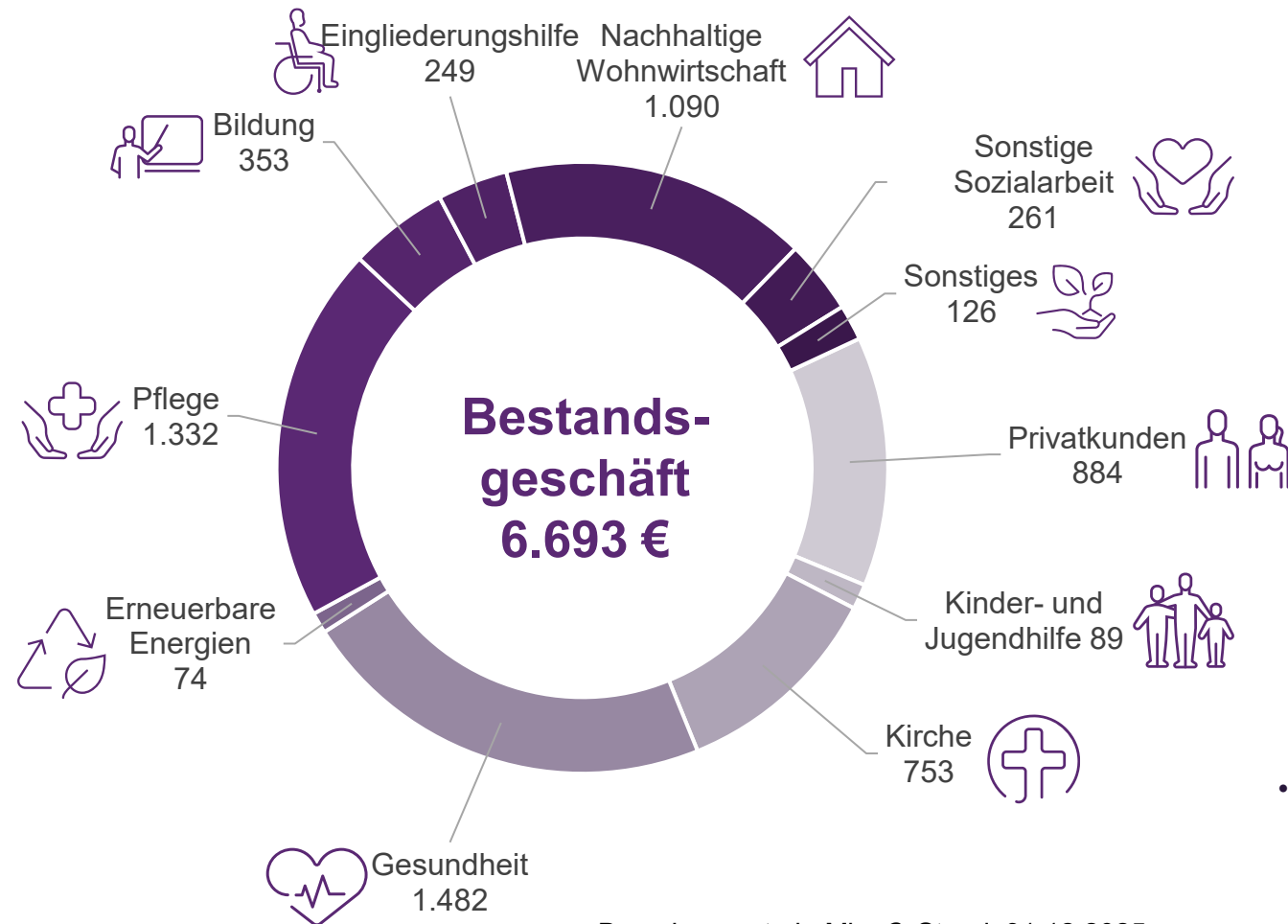


- Als Spezialbank liegt im Kreditgeschäft unser Schwerpunkt auf **Kirche sowie Gesundheits- und Sozialwirtschaft**.
- Trotz teils hoher Planungsunsicherheit unserer Kernkunden haben wir im Jahr 2025 über 330 Mio. € an **neuen Krediten** zur Finanzierung ihrer Vorhaben zugesagt.
- Das Neukreditgeschäft ist 2025 im Zuge des ansteigenden Zinsniveaus moderat zurückgegangen.
- Durch gezielte Strategien zur Neukundengewinnung verfolgt die EB das Ziel, ihr Neukundengeschäft auszubauen.
- Verschiedene Kundensegmente **schließen wir von der Kreditvergabe aus**: z. B. Großkraftwerke, Waffen / Militärgüter, umweltschädliche Produkte/ Technologien, Nichteinhaltung von Umweltauflagen, sozial unverträgliche Projekte, unfaire Geschäftspraktiken, Landwirtschaft (z. B. industrielle Massentierhaltung, Gentechnik). Diese sogenannte Negativliste wird fortwährend überarbeitet. Siehe: <https://atruvia.scene7.com/is/content/atruvia/2025-03-negativliste-finanzierungpdf>.



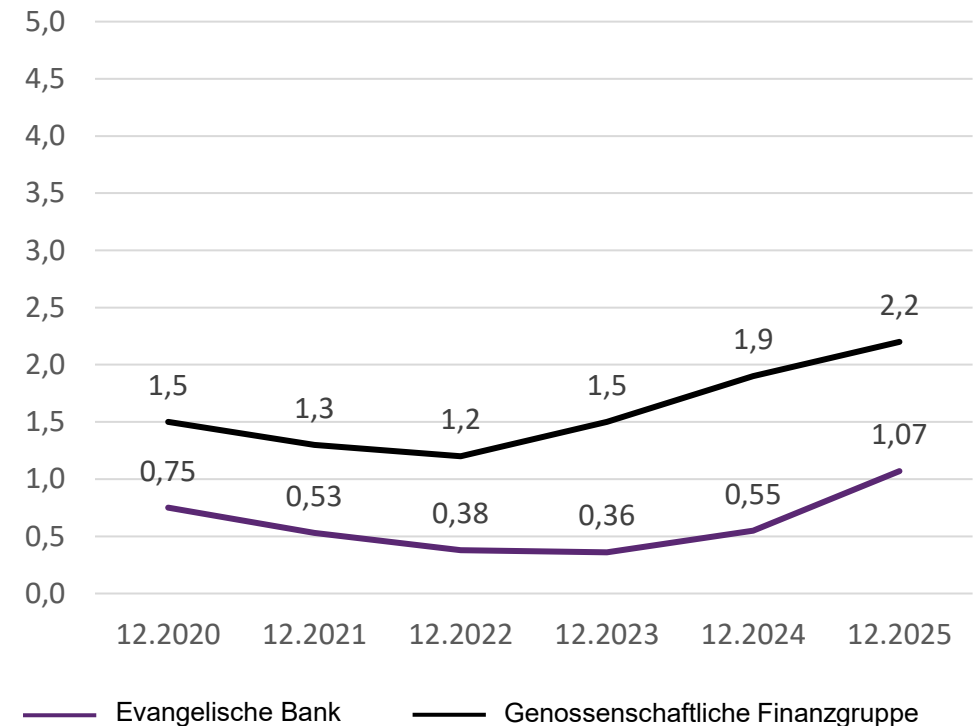
Neukreditvolumen
Branchenwerte in Mio. €
Stichtag: 31.12.2025

BESTÄNDIGES KREDITPORTFOLIO MIT FOKUS GESUNDHEIT UND PFLEGE



Branchenwerte in Mio. €, Stand: 31.12.2025

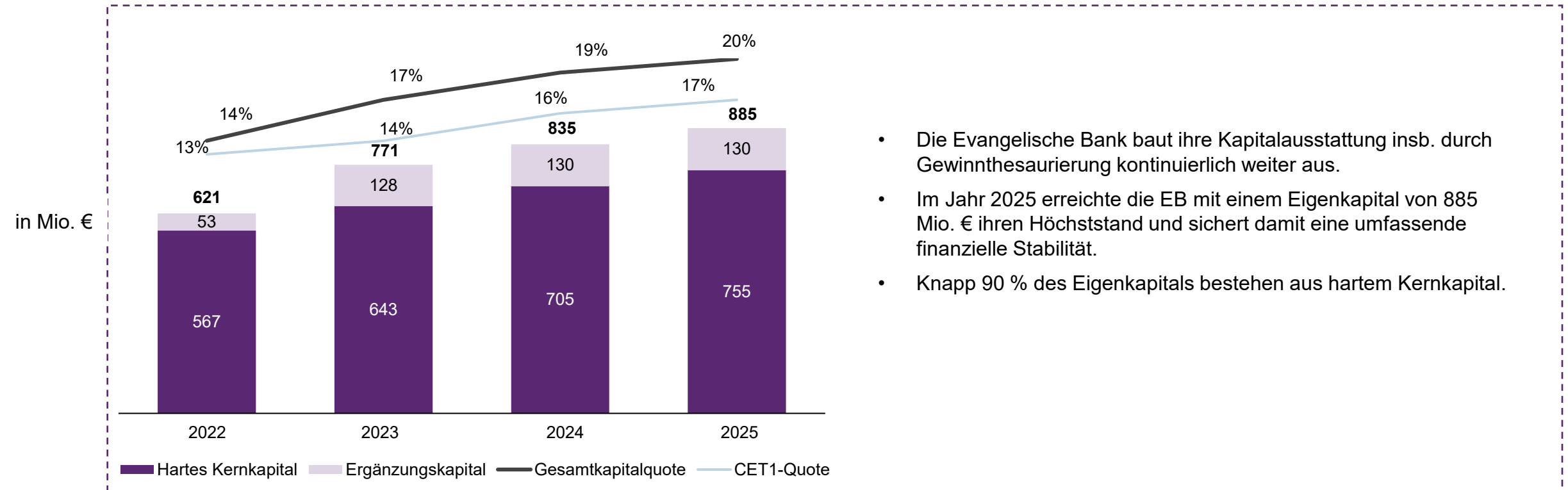
NPL-Quote in %



- Die NPL-Quote der EB ist leicht steigend auf einem relativ niedrigen Niveau und weiterhin komfortabel im Vergleich zu anderen Banken.

EB-NPL-Quote = Verhältnis aus Bruttobuchwert der gehaltenen notleidenden Kredite und Darlehen (30.12.2025: 59.441.886 €) (FINREP 1800 Z070/S060) zum Bruttobuchwert der gesamten gehaltenen Kredite und Darlehen (30.12.2025: 5.568.657.106 €) (FINREP 1800 Z070/S010).

SOLIDE EIGENKAPITALAUSSTATTUNG, LCR, NSFR



- Die Evangelische Bank baut ihre Kapitalausstattung insb. durch Gewinnthesaurierung kontinuierlich weiter aus.
- Im Jahr 2025 erreichte die EB mit einem Eigenkapital von 885 Mio. € ihren Höchststand und sichert damit eine umfassende finanzielle Stabilität.
- Knapp 90 % des Eigenkapitals bestehen aus hartem Kernkapital.

Liquiditätskennzahlen:	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025
LCR	111%	119%	120%	126%
NSFR	107%	108%	108%	106%

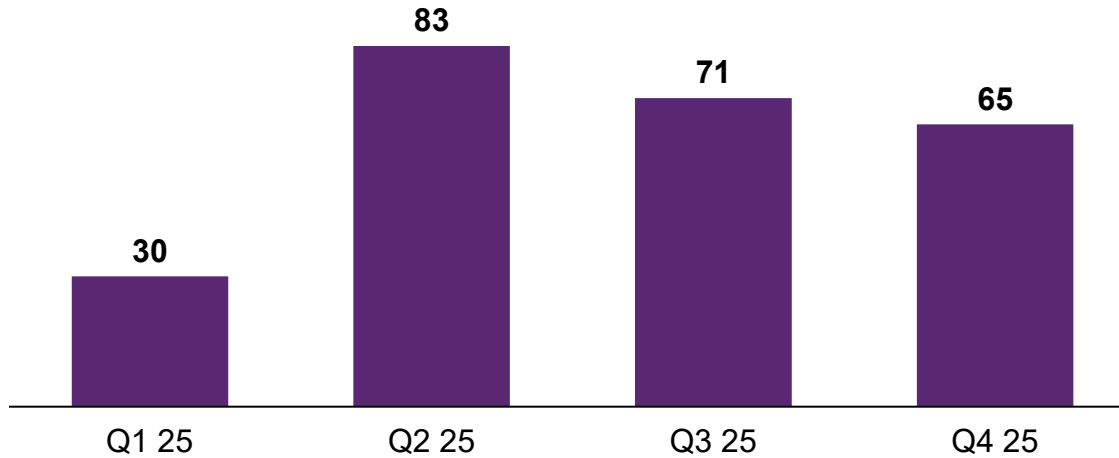
- Durch die Steuerung der LCR auf etwa 120% sichern wir eine ausgewogene Balance zwischen Liquidität und Ertragskraft.
- Mit einer NSFR von ca. 106 % erfüllen wir die regulatorische Kennzahl und unterstützen damit eine langfristig tragfähige Refinanzierung.

KONTINUIERLICHER KAPITALMARKTZUGANG



Pfandbriefe

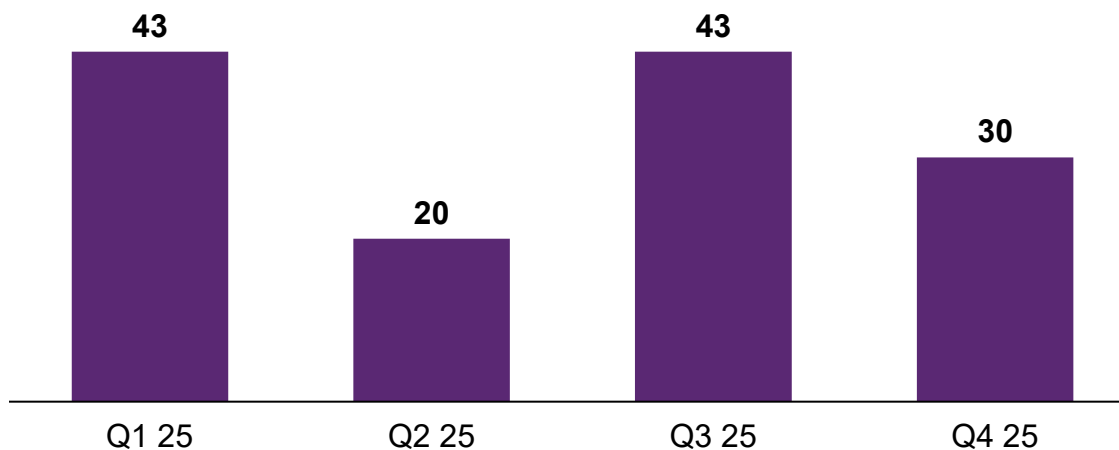
in Mio. €



- Fokus der Kapitalmarkt-Refinanzierung ist der Hypotheken-Pfandbrief.
- Im Jahr 2025 konnte ein Volumen von ca. 249 Mio.€ platziert werden.
- Emissionen erfolgen überwiegend als Privatplatzierungen.
- Erste IHS an der Börse Hannover im Volumen von 40 Mio. € im Q3 2025 notiert.
- Zur strategischen Erweiterung ihres Kapitalmarktauftritts beabsichtigt die EB, im Rahmen ihres € 1 Mrd. Emissionsprogramms vom 22.07.2026, syndizierte Hypothekenspfandbriefe im Sub-Benchmark-Format sowie Privatplatzierungen zu begeben.

Senior Preferred

in Mio. €

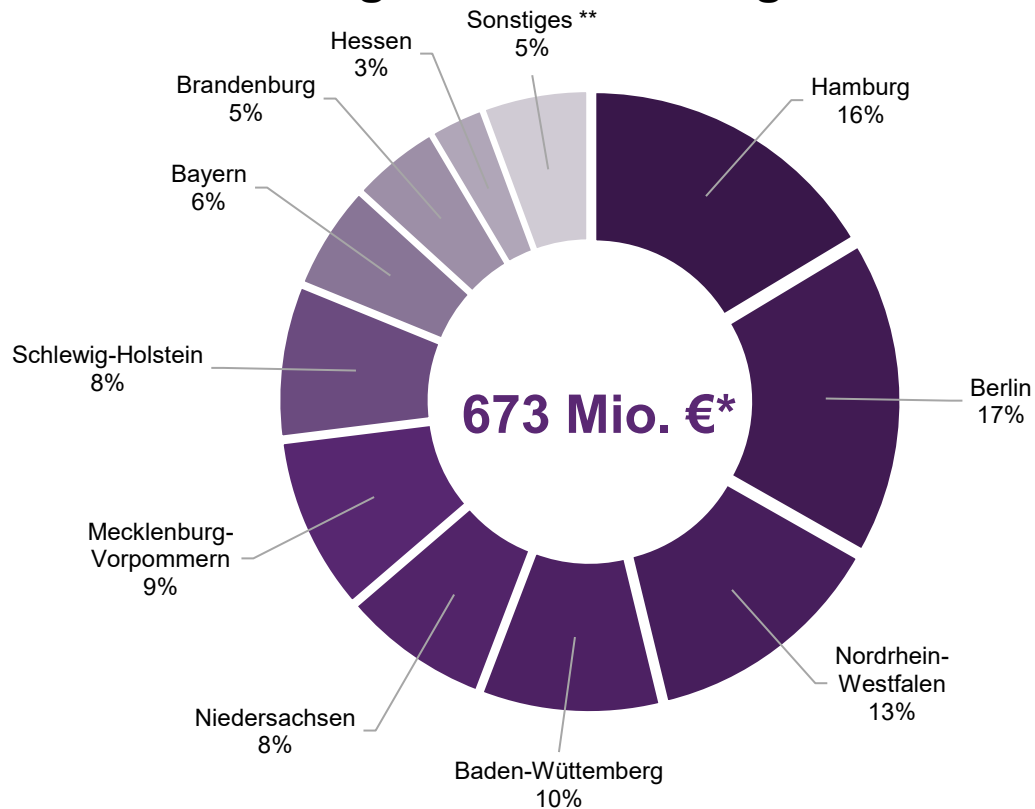


- Neben Pfandbriefen begeben wir auch unbesicherte Refinanzierung, ausschließlich als Senior Preferred.
- Emissionen als Privatplatzierungen, daneben auch IHS, die über den eigenen Vertrieb an unsere Kernkunden im Wertpapiergeschäft platziert werden.

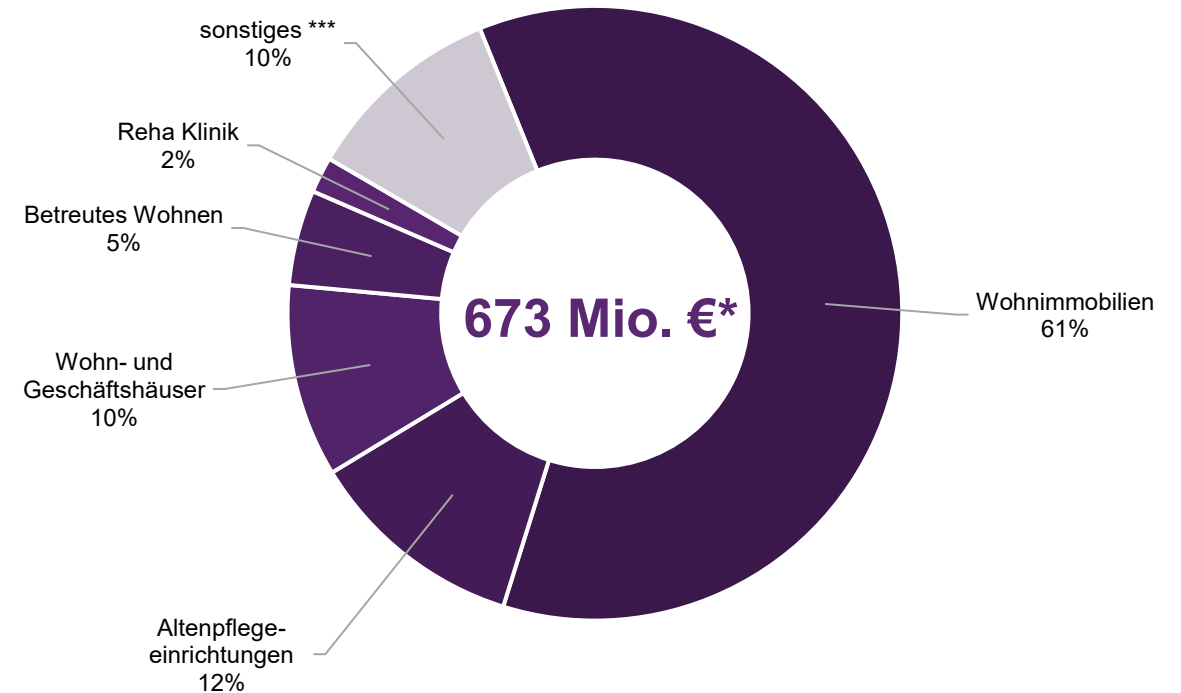
ORDENTLICHE HYPOTHEKENDECKUNGSMASSE: DIVERSIFIZIERT UND SOZIAL, 100 % DEUTSCHLAND



Regionale Verteilung*



Nutzungsart*



**sonstiges: 2% Thüringen, 1% Bremen, 1% Sachsen-Anhalt, 1% Sachsen, 0,1% Rheinland-Pfalz, 0,2% Saarland

***sonstiges: insb. Werkstätte für Behinderte, Schulen, Behinderten-Wohnheime, Kindergärten, Mehrfamilienhäuser, Gemeindezentrum/-räume, Ärztehäuser

*Stichtag 31.12.2025. Deckungsmasse befindet sich im Aufbau. Aktueller Gesamtbetrag der Deckungsmasse inkl. barwertig sichernder Überdeckung > 900 Mio. €, Pfandbriefumlauf > 400 Mio. €.

UNSERE RATINGS



Pfandbriefe

S&P Global

AAA stable



Ratingbericht Evangelische Bank
2026



Ratingmeldung Evangelische
Bank Januar 2024

- Die Pfandbriefe der Evangelischen Bank werden von S&P Global Ratings mit AAA bewertet. Den Ausblick bezeichnet S&P als „stabil“.
- Siehe auch: [Investor Relations - Evangelische Bank](#)

Verbundrating

FitchRatings

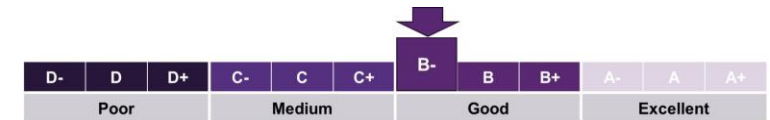
Long-term: AA-
Short-term: F1+

S&P Global

Long-term: A+
Short-term: A-1

- Bewertung der gesamten genossenschaftlichen Finanzgruppe durch S&P und Fitch.
- Siehe auch: [Wer wir sind - Genossenschaftliche FinanzGruppe - BVR - Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken](#)

Nachhaltigkeit



- Ausgezeichnet mit dem Prime Status seit 2017.
- Die EB hat Ende 2025 im aktuellen ISS ESG Corporate Rating erneut ihren Prime-Status verteidigen können.
- Siehe auch: https://www.eb.de/nachhaltigkeit/nachhaltigkeit-in-der-eb/publikationen-zur-nachhaltigkeit.html#parsys_layout_layout

INVESTOR RELATIONS PRÄSENTATION

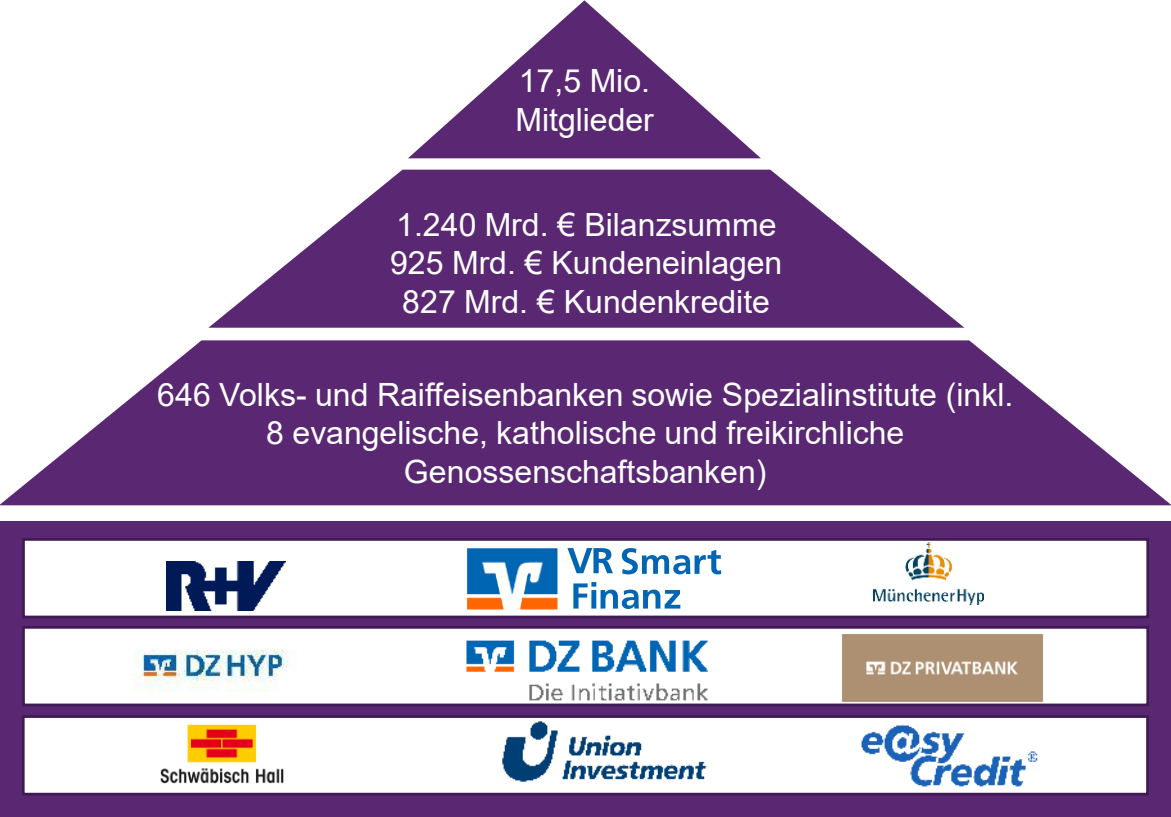


1. Kurzvorstellung, Rating und Schwerpunkt der Evangelischen Bank
2. Finanzkennzahlen und Geschäftsentwicklung
 - Geschäftsentwicklung
 - Kreditbuch, Refinanzierung und Deckungsmasse
3. Über die Evangelische Bank
 - Unternehmensleitlinien und Nachhaltigkeit
 - Starke Netzwerke sowie Tochter- und Enkelgesellschaften
4. Ansprechpartner:innen

BVR UND DIE GENOSSENSCHAFTLICHE FINANZGRUPPE



Die Evangelische Bank ist Teil des Bundesverbandes der Volks- und Raiffeisenbanken und der Genossenschaftlichen FinanzGruppe.



Quelle: Jahresbericht des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken 2025.

FinanzGruppe in Zahlen	2024	2025
Konzernergebnis vor Steuern (in Mio. €)	11.333	11.566
Aufwand-Ertrags-Relation (in %)	57	58
Bilanzsumme (in Mio. €)	1.637.981	1.676.298
Bilanzielles Eigenkapital (in Mio. €)	150.612	158.521
Kernkapitalquote (in %)	16	17
Eigenkapitalrendite (in %)	8	8
Beschäftigte	173.489	176.535
Verbundrating langfristig: A+ (S&P), AA- (Fitch)		

Quelle: Konsolidierter Jahresabschluss der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken 2025.

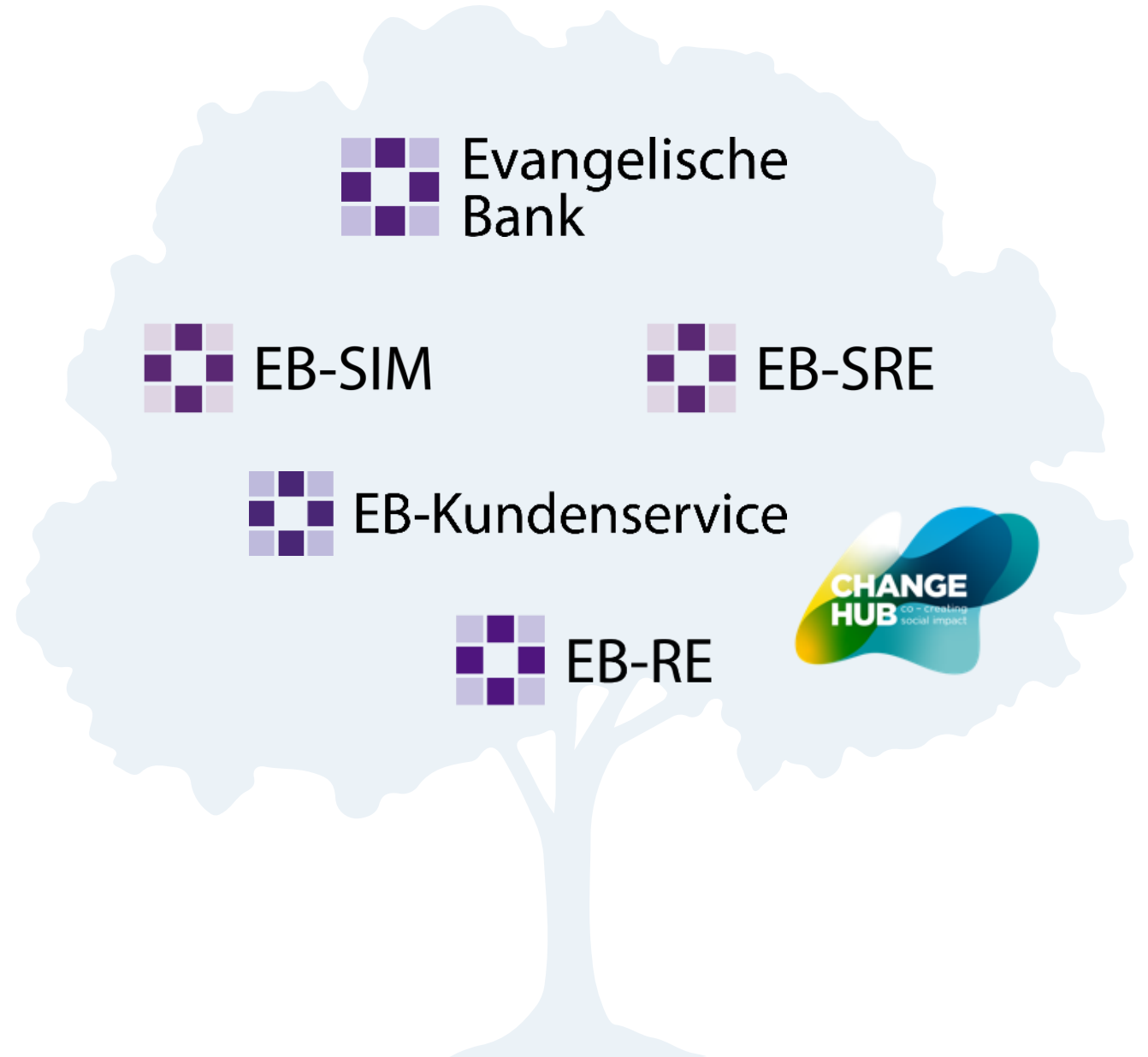
EIN NETZWERK AUS KOMPETENZEN

Bei der EB-Gruppe stehen unsere Kund:innen mit seinen / ihren Bedürfnissen im Vordergrund.

Wir hören zu, um zu verstehen.

Dazu bündeln wir die Kompetenzen in der gesamten EB-Gruppe und ganz konkret in unseren Tochtergesellschaften.

Wir unterstützen unsere Kund:innen dabei, ökologische und soziale Aspekte bei ihrem Immobilienbestand zu berücksichtigen. Darüber hinaus bieten wir Anlageprodukte an, die neben der finanziellen Rendite auch auf soziale und ökologische Kriterien berücksichtigen.



Die EB - Sustainable Investment Management GmbH (EB-SIM) ist ein spezialisierter Asset Manager für institutionelle und private Investor:innen. Sie verbindet fundierte Nachhaltigkeitsexpertise mit aktivem Asset Management und einem langfristig ausgerichteten Investmentansatz.

Im Zentrum steht das hauseigene WIW-Konzept. Es kombiniert ethisch-ökologische Ausschlusskriterien, den proprietären KI-gestützten EB-ESG-Score sowie den aktiven Dialog mit Unternehmen und Emittenten und integriert diese systematisch in den Investmentprozess. Das Investmentverständnis der EB-SIM basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und den Werten ihrer Muttergesellschaft, der Evangelischen Bank.

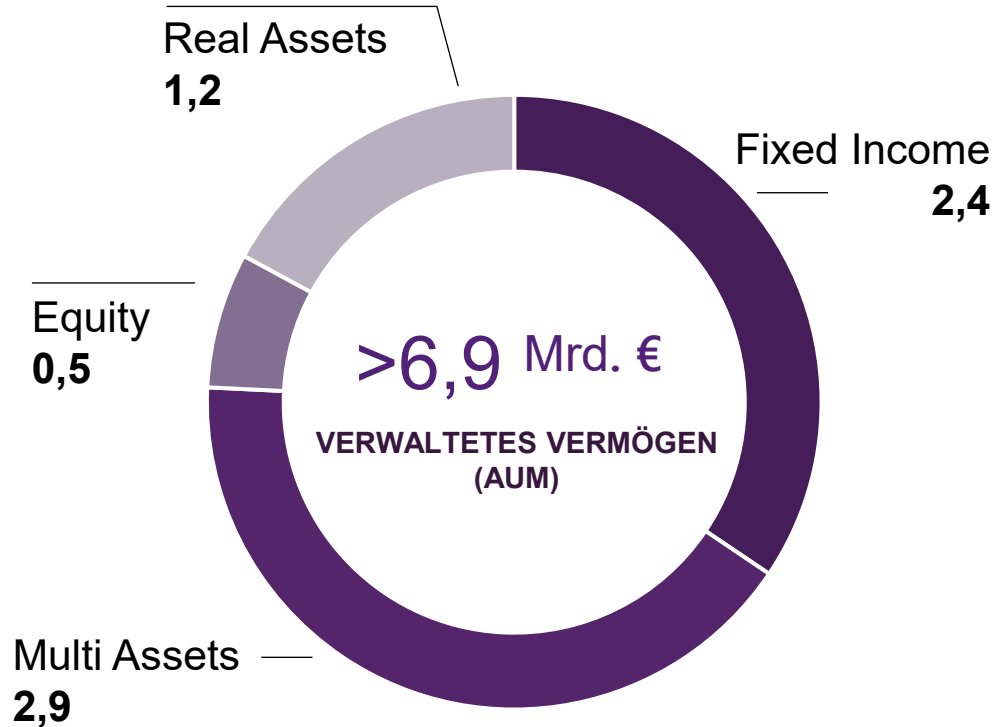
Wir sind überzeugt, dass die systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren einen wichtigen Beitrag zu einer fundierten Risikoanalyse und zur Identifikation langfristiger Chancen leisten kann. Deshalb sind sie ein fester Bestandteil unseres Investmentverständnisses.



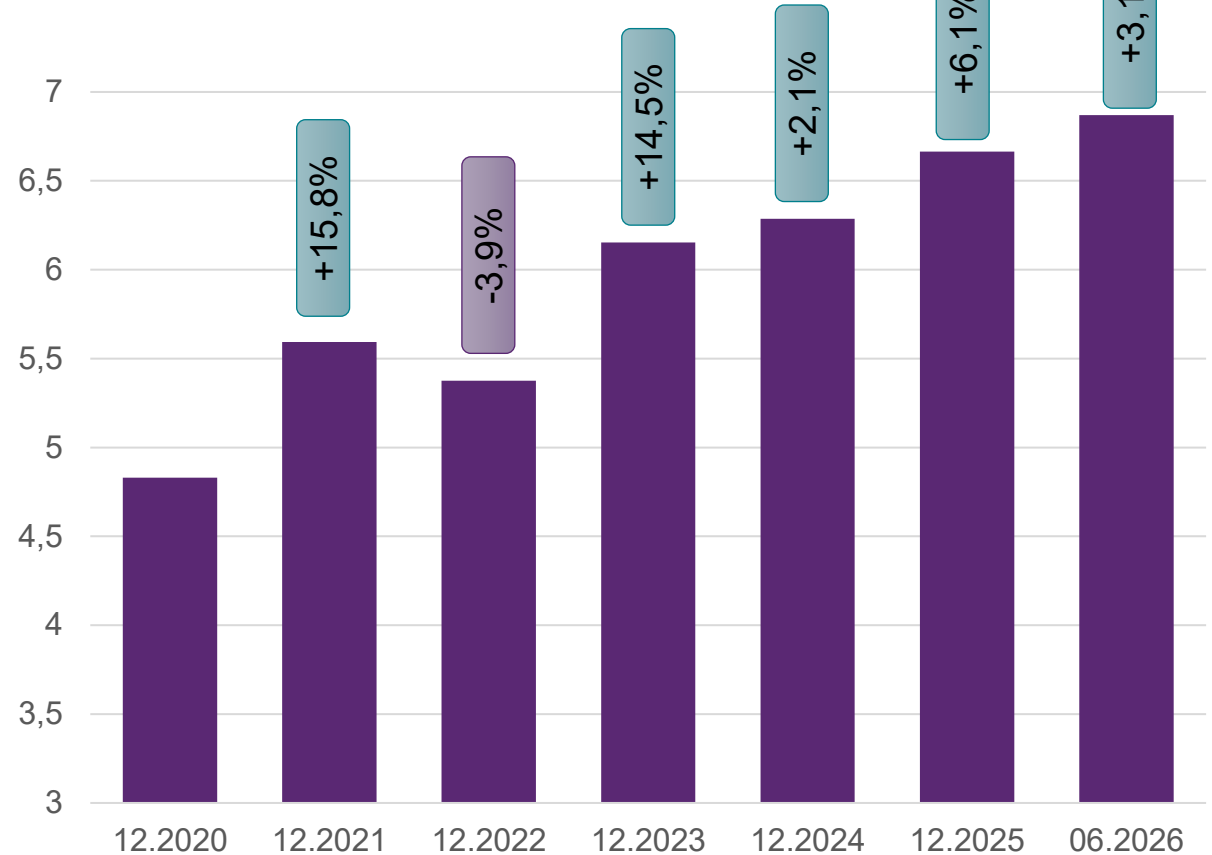
EB-SIM: ZAHLEN UND FAKTEN



Assetklassen In Mrd. EUR



Entwicklung der Mandate* In Mrd. EUR



* mit Wachstum in % im jeweiligen Geschäftsjahr
Daten vom 30.06.2026

EB- KS



- Die **EB-Kundenservice GmbH (EB-KS)** ist die zentrale Serviceeinheit für die privaten und institutionellen Kund:innen der EB-Gruppe.
- Dabei verarbeitet die EB-KS sowohl alle Inbound-Anliegen als auch schriftliche Kundenaufträge überwiegend fallabschließend und geht im Bedarfsfall aktiv im Outbound auf unsere Kund:innen zu.
- Rund 60 Mitarbeiter:innen kümmern sich effizient und kanalübergreifend in drei Spezialabteilungen um alle Kundenwünsche zum Thema Banking.

„Uns ist es ein Herzensanliegen, alle Anliegen kompetent, wertschätzend und fallabschließend aufzunehmen bzw. direkt zu lösen.“

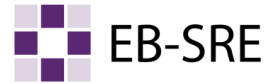
CHANGE HUB



- Die **Change Hub GmbH** stärkt die Zukunftsfähigkeit der Gesundheits- und Sozialwirtschaft sowie der Kirche in Deutschland durch konsequente Transformationsbegleitung und systemische Innovationsarbeit.
- Mit ihrem Trendradar beobachtet und analysiert sie kontinuierlich relevante Entwicklungen, bewertet deren Auswirkungen auf Geschäftsmodelle, Organisationen und Märkte und übersetzt sie in konkrete strategische Handlungsoptionen.

„Der Change Hub ist ein Forum für sozialwirtschaftliche Akteure, um sich zu vernetzen und gemeinsam Ansätze für gesellschaftliche Veränderung zu entwickeln.“

EB-SRE



- Die **EB-Sustainable Real Estate GmbH (EB-SRE)** konzipiert, entwickelt und realisiert Immobilienprojekte mit unseren Kunden aus Kirche und Diakonie
- **Arbeitsweise:** Zeigt Entwicklungspotenziale von Immobilien auf und begleitet Mandant:innen bei der Umsetzung.
- **Ziele:** Identifizierung und Ausbau der Wertschöpfungspotentiale von Immobilien für Bestandshalter.

„Ziel ist es, unsere Kund:innen bei der Entwicklung und beim Management ihrer Immobilien zu unterstützen. Wir möchten ein strategischer Partner unserer Kunden sein, der ihre Projekte individuell und gleichzeitig ganzheitlich von der Konzeptions- bis zur Umsetzungsphase begleitet.“

EB-RE



- Die **EB-Real Estate GmbH (EB-RE)** ist eine Immobilientochter der Evangelischen Bank.
- Neben der Vermietung und Verwaltung des eigenen Immobilienbestands zählt auch die Entwicklung und Betreuung von Bauprojekten zu ihrem Leistungsangebot.

„Mit unserer umfangreichen Expertise sind wir der richtige Partner für ein professionelles Immobilienmanagement.“

INVESTOR RELATIONS PRÄSENTATION



- 1. Kurzvorstellung, Rating und Schwerpunkt der Evangelischen Bank**
- 2. Finanzkennzahlen und Geschäftsentwicklung**
 - Geschäftsentwicklung
 - Kreditbuch, Refinanzierung und Deckungsmasse
- 3. Über die Evangelische Bank**
 - Unternehmensleitlinien und Nachhaltigkeit
 - Starke Netzwerke sowie Tochter- und Enkelgesellschaften
- 4. Ansprechpartner:innen**

ANSPRECHPARTNER:INNEN

Tel.: 0561 7887-3607

E-Mail: investor.relations@eb.de

Internet: www.eb.de

Evangelische Bank

Ständeplatz 19

34117 Kassel



Jochen Hanke

Bilanzstrukturmanagement / Treasury
Leitung



Dr. Nicole Storp

Bilanzstrukturmanagement / Treasury
Debt Investor Relations

DISCLAIMER



Dieses Dokument wurde von der Evangelischen Bank eG erstellt und dient ausschließlich Informationszwecken und der Werbemitteilung. Dieses Dokument richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland, vor allem in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Großbritannien oder Japan. Dieses Dokument darf im Ausland nur in Einklang mit den dort geltenden Rechtsvorschriften verteilt werden und Personen, die in den Besitz dieser Informationen und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen.

Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Es kann eine eigenverantwortliche Prüfung der Chancen und Risiken des dargestellten Produktes unter Berücksichtigung der jeweiligen Investitionsziele nicht ersetzen. Eine eventuelle Investitionsentscheidung bezüglich jedweder Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte auf keinen Fall auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen, vielmehr nur unter Zugrundelegung eines Prospekts. Die Evangelische Bank eG ist insbesondere nicht als Anlageberater oder aufgrund einer Vermögensbetreuungspflicht tätig. Dieses Dokument ist keine Finanzanalyse.

Die in diesem Dokument verwendeten Daten, Fakten und Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Richtigkeit und Angemessenheit, sondern sind nach bestem Wissen aus als zuverlässig erachteten Quellen übernommen, ohne jedoch alle diese Informationen selbst zu verifizieren. Die Informationen und Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können sich jederzeit ändern oder aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass die Evangelische Bank eG verpflichtet ist, die hierin enthaltenen Informationen zu berichtigen, zu aktualisieren bzw. auf dem neuesten Stand zu halten oder Sie hierüber zu informieren.

Dementsprechend gibt die Evangelische Bank eG keine Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen ab.

Die Evangelische Bank eG übernimmt keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die Verteilung und / oder Verwendung dieses Dokumentes verursacht werden und / oder mit der Verteilung und / oder Verwendung dieses Dokumentes im Zusammenhang stehen.

Die Evangelische Bank eG haftet nach den gesetzlichen Vorschriften uneingeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.

Eine Haftung für Schäden, die aus der Verwendung dieses Dokuments oder im Zusammenhang mit diesem Dokument entstehen, ist – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

Dieses Dokument kann die Zukunft betreffende Erwartungen und Prognosen enthalten. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen insbesondere zur Geschäfts- und Ertragsentwicklung der Evangelischen Bank eG beruhen auf Planannahmen und Schätzungen und unterliegen Risiken und Unsicherheiten. Deshalb können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit prognostizierten abweichen. Vergangenheitsbezogene Angaben sind keine Indikatoren für die künftige Wertentwicklung.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stehen im Eigentum der Evangelischen Bank eG und dürfen nicht ohne vorherige Zustimmung der Evangelischen Bank eG gegenüber Dritten offenbart oder für sonstige Zwecke genutzt werden.